



Wolken und Sonn'schein

Zweite Auflage

Gesammelte Dorfgeschichten von
Ludwig Anzengruber

25 Bogen. Oktav. Geheftet M. 3.— ord., M. 2,25 netto, M. 2.— bar
Elegant gebunden M. 4.— ord., M. 3.— netto, M. 2,75 bar
Freiexemplare 11/10

Diese Auswahl der besten Dorfgeschichten Ludwig Anzengrubers, die nun zu wohlfeilem Preise in zweiter Auflage bei uns erscheint, wird in weiten Kreisen willkommen sein, da die in dem Bande enthaltenen Erzählungen sonst nur in Anzengrubers gesammelten Werken zugänglich sind. Seine Dorf- und Bauerngeschichten sind mit gesunder realistischer Kraft entworfen, sie bieten uns in meisterhafter Charakteristik eine große Anzahl von Prachtfiguren und wissen uns in Scherz und Ernst stets zu packen.

Wir bitten um Ihre andauernde thätige Verwendung für die vorstehenden wie auch für die übrigen Bände unserer gleichmäßig ausgestatteten

Sammlung moderner Belletristik

und stellen Ihnen als ausgezeichnetes Vertriebsmittel den

Katalog neuerer Dichterwerke des Cotta'schen Verlages
unberechnet zur Verfügung.

Ihren Bestellungen sehen wir auf dem beigefügten Verlangzetteln entgegen. Unverlangt versenden wir nichts.

Stuttgart, im März 1901.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger
G. m. b. H.

Ⓜ In einigen Tagen erscheint:

Das Wunder der Kraft.

Predigt mit Beziehung auf Björnsons Drama „Ueber unsere Kraft“
gehalten am Sonntag Segagesimä 1901

VON

Carl Bonhoff,

Pastor an der ev.-ref. Gemeinde zu Leipzig.

Gr. 8°. Preis 50 Ⓜ.

„Ueber unsere Kraft“ das Thema des dramatischen Dichters; „Das Wunder der Kraft“ das Thema des evang. Geistlichen. Die Beziehung ist klar: dort die erschütternde dramatische Darstellung der Gefahr, in die den Menschen der Heißhunger nach dem „Wunder“ im herkömmlichen theologischen Sinne und das Hinauswagen über das ihm gegebene Maß von Kraft hineinstürzen kann; hier neben der Anerkennung dieser Gefahr der wohlthuende Hinweis darauf, daß es wirklich eine Kraftoffenbarung giebt, die mit voller Ehrlichkeit und Ehrfurcht ein Wunder genannt werden kann: das Wunder der inneren Kraft, das mit Gesetzlosigkeit oder Ueberspannung nichts zu thun hat, in Jesu gottinniger Persönlichkeit am herrlichsten erschienen ist und in der geistigen Wiedergeburt jedes Christenmenschen sich wiederholen kann. — Dies der religiöse, das Björnsonsche Drama ergänzende Grundgedanke der vorliegenden Predigt; hier ist eine meisterhafte Beleuchtung der Dichtung und kann allen denen, die ihr ein ernstes Interesse abgewonnen haben, aufs Wärmste empfohlen werden.

Ich kann nur fest und bar liefern.

Leipzig, 4. März 1900.

Otto Wigand.

Verlag von August Scherl G. m. b. H. Berlin SW.

Aus Anlass
des 80. Geburtstages des
Prinz-Regenten von Bayern
wird

DIE WOCHE



Moderne Illustrierte Zeitschrift

No. 10

einen grösseren Aufsatz mit zahlreichen
Abbildungen aus dem
Leben des Prinzregenten bringen.

Indem wir die bayerischen Buchhandlungen ganz besonders hierauf aufmerksam machen, bitten wir, Ihren Mehrbedarf umgehend bestellen zu wollen.

Berlin SW., den 5. März 1901.
Zimmerstrasse 37-41.

Hochachtungsvoll

August Scherl

G. m. b. H.

Für Italien-Reisende.

Wir bitten, stets auf Lager zu halten das beste Wein-Bademecum:

Est! Est! Est!

Italienischer Schenkensführer
von Dr. Hans Barth in Rom.

Venedig — Mailand — Turin — Genua —
Bologna — Florenz — Rom u. »Castelli
Romani« — Neapel — Capri u. Umgebung.
Mit Titelbild „Jugendlicher Bacchus“.
Original-Zeichnung von C. W. Allers.
1 Ⓜ ord., 75 Ⓜ netto, 65 Ⓜ bar u. 11/10 Expl.

Oldenburg i./Gr.

Schulze'sche Hofbuchhandlung
(A. Schwarz).